

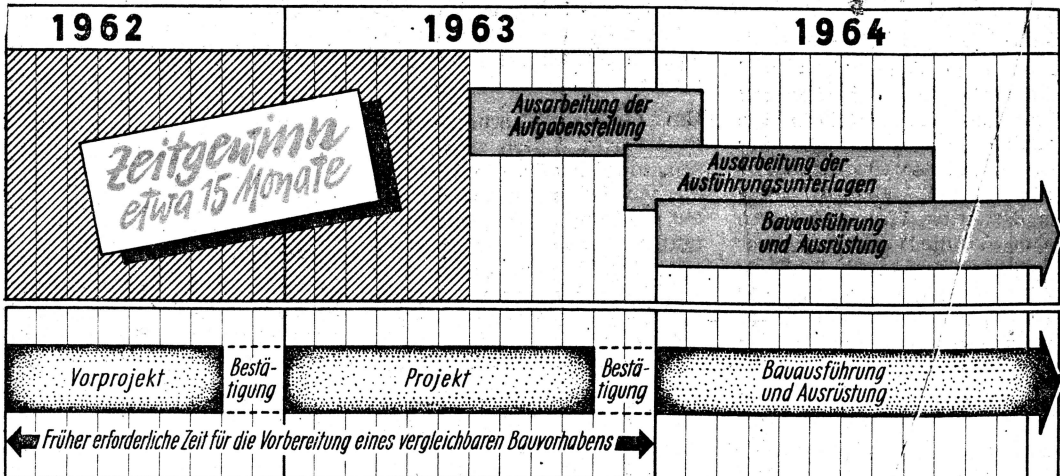
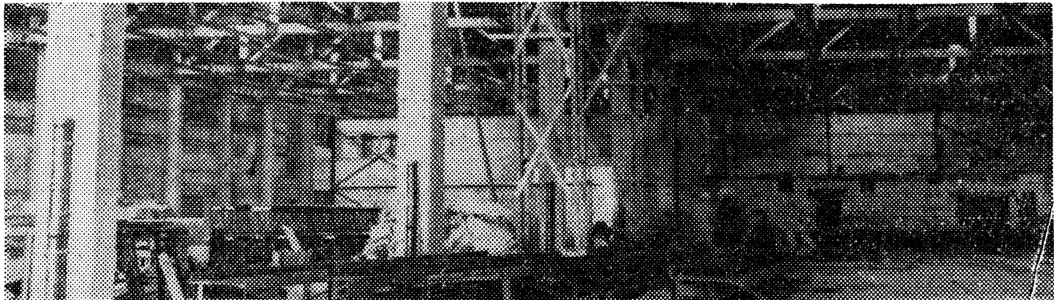
bestimmt wird. Bei den Investitionen geht es also um eine der bedeutungsvollsten Fragen unserer Wirtschaftspolitik in der Periode des umfassenden Aufbaus des Sozialismus in der DDR. Deswegen ist unsere Investitionspolitik auch der wichtigste Eckpfeiler in Vorbereitung und Durchführung des Perspektivplanes bis 1970.

Im Zusammenhang mit der Debatte über unsere Investitionstätigkeit als Kernstück des gesellschaftlichen Reproduktionsprozesses sprachen wir über unsere Aufgabe als Projektanten. Es wurde betont, daß von uns, den Projektie-

rungsbetrieben, von der Qualität unserer Produkte entscheidender Einfluß auf die Ökonomische Verwendung eines großen Teiles des Nationaleinkommens ausgeübt wird. Über das Projekt nehmen wir Einfluß auf die Durchsetzung des wissenschaftlich - technischen Höchststandes, das heißt auf die breite Anwendung der komplexen Fließfertigung, der Montagebauweise mit Elementen des Baukastens, des kompakten Bauens. Schon das Projekt bestimmt, ob die Bauwerke in ihrer Leistungsfähigkeit, Lebensdauer, Flexibilität, ihrem Gewicht je Quadratmeter nutzbarer Funktions-

fläche, in der Qualität der Verarbeitung, in der, Funktionssicherheit und Zweckmäßigkeit zu den gegenwärtig besten Erzeugnissen im internationalen Maßstab gehören oder nicht. Die Projektanten müssen also solche Projekte vorlegen, die den technischen und technologischen Bedingungen nicht nur von heute, sondern auch in künftigen Jahren entsprechen. Es sind solche Bauwerke zu projektieren, die ohne aufwendige Eingriffe in den Baukörper abgeändert werden können, sobald die Weiterentwicklung der Technologie des produzierenden Betriebes

Projektierutigs» uni lauabSauf beEm PiostverorlseStungswerli äöizou



Grafik: Gneckow